

**AUSZUG AUS DER RAHMENKONZEPTION
FÜR DIE WEITERENTWICKLUNG DER
DRESDNER KINDER- UND JUGENDHILFE
NACH DEN PRINZIPIEN DER
SOZIALRAUMORIENTIERUNG**

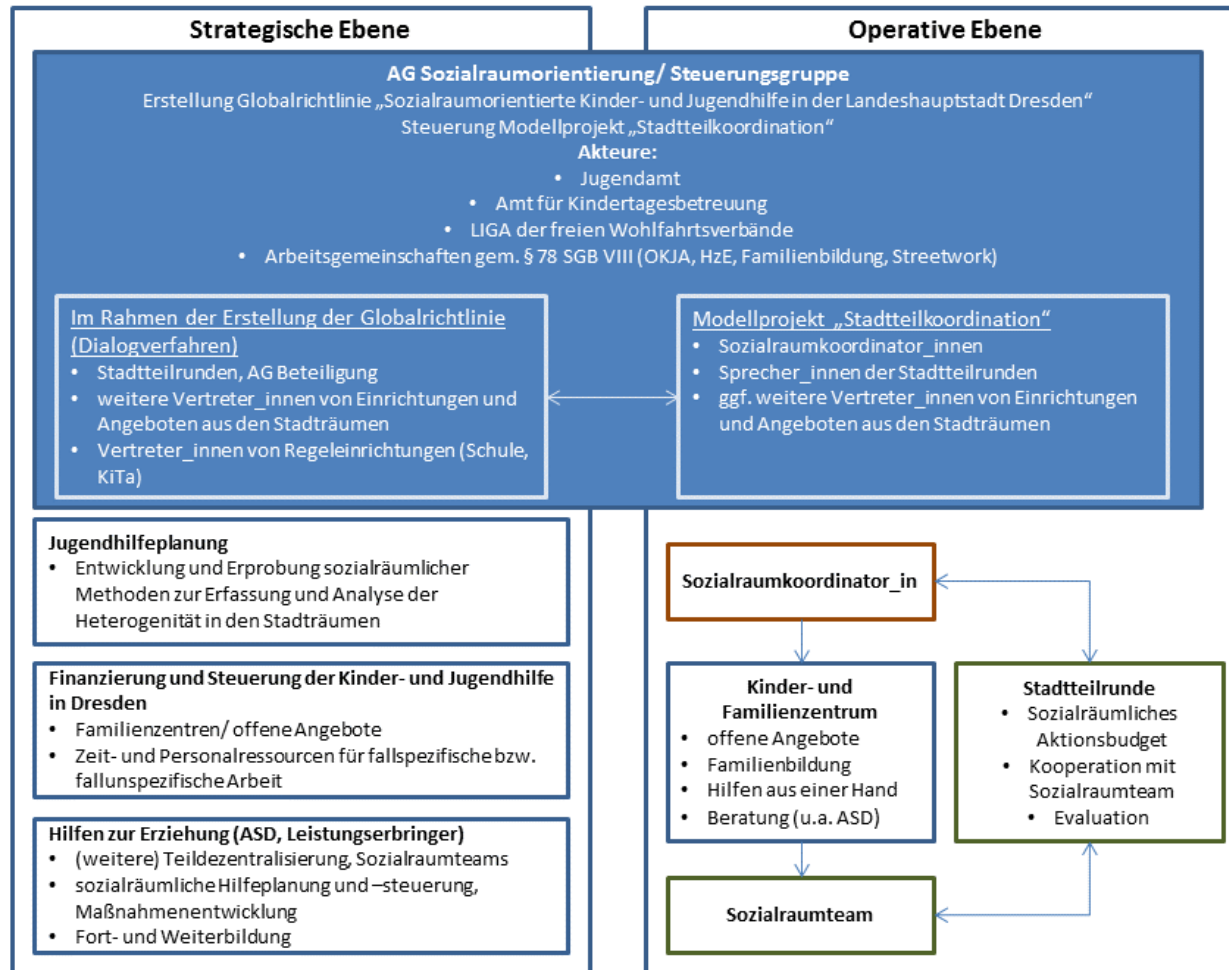
Dr. Thomas Drößler, EHS Dresden,

Überblick

Rahmenkonzeption für die Weiterentwicklung der Dresdner Kinder und Jugendhilfe

- Überblick
- Strategische Ebene
- Ausblick: Operative Ebene

4. Rahmenkonzeption – Überblick



4. Rahmenkonzeption – strategische Ebene

- Einrichtung einer Arbeitsgruppe „Sozialraumorientierung“ auf Stadtebene
- Erstellung einer Globalrichtlinie „Sozialraumorientierte Kinder- und Jugendhilfe in der Landeshauptstadt Dresden“
- Weiterentwicklung der Jugendhilfeplanung
- **Konzeptionelle und strukturelle Weiterentwicklung des ASD**
- **weitere Analyse von Strukturgrenzen und Versäulungsfaktoren**

Strategische Ebene – Weiterentwicklung der Jugendhilfeplanung

- Ausbau von Schnittstellen zwischen Stadtteilrunden und Jugendhilfeplanung
- Entwicklung von Instrumenten zur Erfassung und Abbildung der inneren sozialen und baulichen Heterogenität der Stadträume
- Fortführung der Arbeitsgruppe „Beteiligung“ unter Einbeziehung der Sozialraumkoordinator_innen
- Entwicklung von Verfahren zur systematischen Beteiligung von Kindern, Jugendlichen und Familien an der Jugendhilfeplanung
- **Erweiterung und Differenzierung der Perspektive in die Stadträume hinein**
- **Grundlegung einer integrierten Sozialplanung**

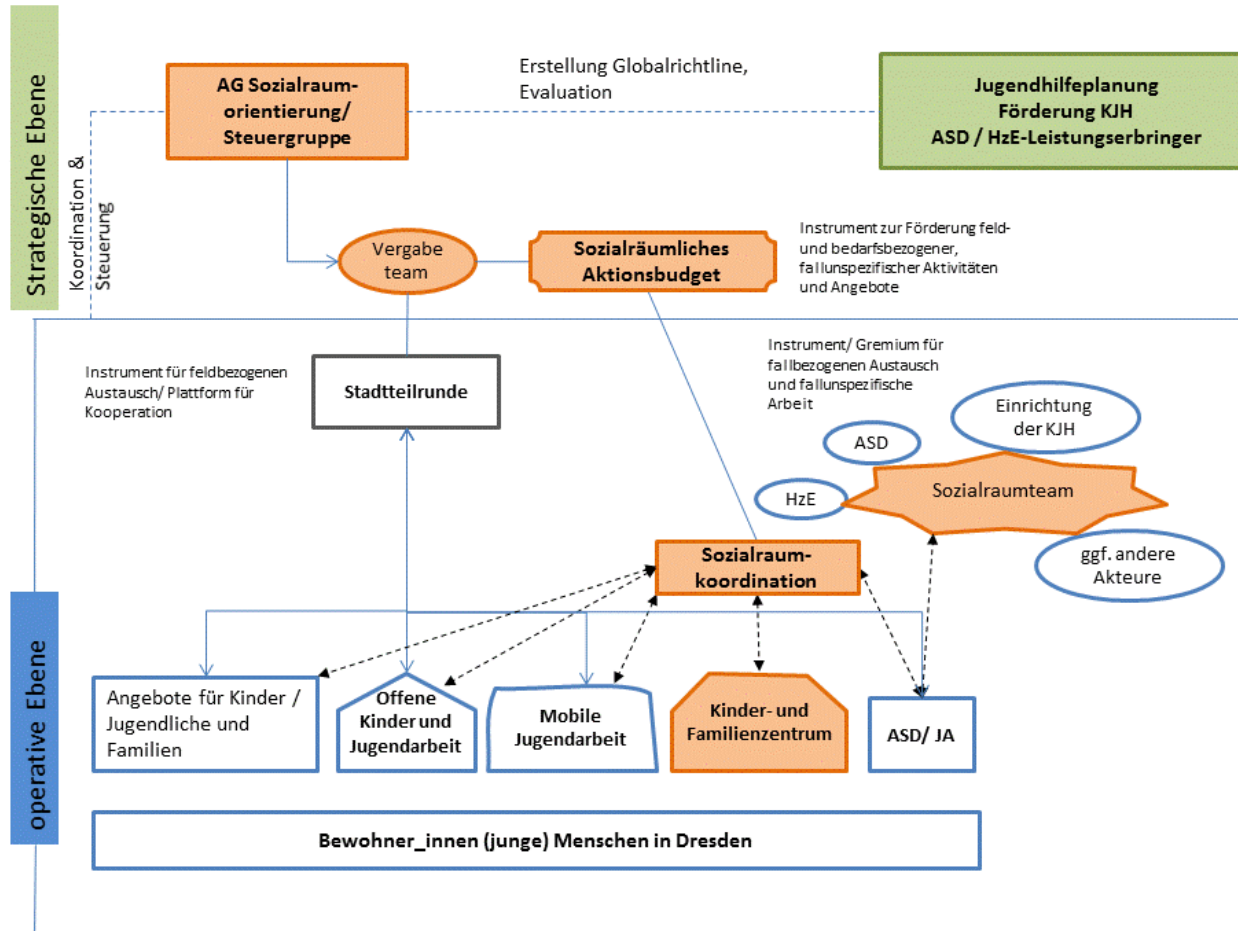
Strategische Ebene – Analyse von Strukturgrenzen, Versäulung

- Weiterentwicklung von Formen der Kooperation und Vernetzung des ASD mit Einrichtungen der Offenen Arbeit, Kindertagesbetreuung, Familienbildung und Mobilen Jugendarbeit
- Weiterentwicklung von Formen der Kooperation des ASD mit anderen Handlungsfeldern im Einzelfall
- Stärkung des Sozialraumbezuges und der Niedrigschwelligkeit des Zugangs zum ASD
- Gewährleistung des Beratungsauftrages des ASD
- Kooperative Fort- und Weiterbildung
- **Erarbeitung eines Leitkonzeptes „Allgemeiner Sozialer Dienst in Dresden“**

Strategische Ebene – Analyse von Strukturgrenzen, Versäulung

- Identifizierung von Versäulungsfaktoren und Analyse ihres Zusammen- und Wechselwirkens in der Kinder- und Jugendhilfe in Dresden
- Erfassung und Analyse der Anbieterinfrastruktur im Bereich der Hilfen zur Erziehung
- Prüfung von Verfahren und Praxis der Hilfeplanung und -steuerung
- Prüfung der Vereinbarungspraxis nach §§ 78a ff. SGB VIII
- Überprüfung und Weiterentwicklung von Förderkriterien und Finanzierungsmodellen

4. Rahmenkonzeption – operative Ebene





VIELEN DANK.